

Landes 100 St. Erdäpfel, 250 Laib Brod, 10 St. Getreid, 20 Pf. Fleisch, vom Gahwirth Joseph Jäger allein 3 Zentner Schmalz; Kurat in Landeck 10 fl. 48 fr.; Schönwied 1 fl. 51 fr., 10 St. Getreid, 100 St. Erdäpfel, 5 St. Hülsenfrüchte; Pettneu 10 fl. 54 fr., dann 7 Wagen mit Wittualien und Brettern; Grind 16 fl. 32 fr., dann 35 St. Getreid; Prien 48 fr. und 8 St. Getreid; Strengun 228 Läden; Kirch 295 Läden; Masserein und St. Jakob 20 St. Getreid, 20 St. Erdäpfel, 10 Pf. Käse; Stanz 15½ St. Getreid, 5 St. Erdäpfel; Fisch 5 fl. 48 fr., 12 Säde Getreid, 21 Säde Erdäpfel, 1 Saek Haiseln; Pfand 1 fl. 22 fr., 43 St. Getreid, 8 Pf. Butter und Unschlit, 6½ Strük Käse, 6 Pf. Fleisch, ein Paket mit 24 Ellen Wollentwaren, 24 Läden, ¼ Kassen Schindeln; Perschuoberg 1½ St. Getreid, 12 St. Erdäpfel, 5 Pf. Butter, etwas Kleidungsstücke.

3. Von den Gemeinden des Landgerichts Peteröberg.

Stift Stams am ersten Tage nach dem Brand 135 fl. R. W., 4 Säde Mehl, Erdäpfel und Fleisch; Gemeinde Stams, ½ Wagen Mehl, Getreid und Erdäpfel; Wieming 42 fl. 51 fr., 90 St. Getreid, 130 St. Erdäpfel, 55 Läden; Dioppen 1 fl. 24 fr., 28 St. Getreid, 16 Pf. Fleisch und Schmalz, 1 Saek Haiseln; Dets 19 fl. 6 fr., 20 St. Mehl, 8 St. Roggen, 8 St. Türlen, 3 St. Erdäpfel, 36 Pf. Schmalz und Speck, 250 Laib Brod; Sil; 18 fl. 34 fr., 53 St. Getreid, 50 St. Erdäpfel, 15 Pf. Fleisch, 100 Laib Brod, 8 St. Mehl vom Landrichter Gistner, 80 Läden; Karreb 2 Wagen alterhand Wittualien; Zautene 23 St. Getreid, 16 St. Erdäpfel, 3 St. Hülsenfrüchte, 9 Pf. Butter und einige Kleidungsstücke; der Gahwirth Witsch von Barwies 20 St. Erdäpfel; Niech 13 fl. 17 fr., 40 St. Türlen, etwas Brod und Erdäpfel, 368 Läden; Umbausen 41 fl. 13½ fr. R. W., 34 St. Getreid, 2 Zentner Schmalz, 3 Zt. Speck, 30 Pf. Fleisch, 1½ Zt. Flachs, 40 Pf. Schaafwolle, 60 Ellen Leinwand, 12 St. Erdäpfel, 22 Pf. Unschlit und Käse, etwas Leib- und Bettgewand, 50 Läden.

4. Gemeinden des Landgerichts Hertenberg.

Telfs am Tage nach dem Brand 30 St. Getreid und Mehl, 35 St. Erdäpfel, 63 Pf. Schmalz, 10 Pf. Fleisch, 106 Laib Brod, 1 Saek Salz, 5 St. Hülsenfrüchte, 244 Läden; Oberhofen 42 fl. 14 fr. R. W., 27 fl. 6 fr. an jederten Altiven, 1 St. Mehl, 54 St. Getreid, 5 St. Erdäpfel, 18 Laib Brod, 7 St. Hülsenfrüchte, 8 Ellen Leinwand, 190 Läden; Pfaffenhofen 5 fl. 28 fr. R. W., 10 St. Getreid, 12 St. Erdäpfel, 2 Laib Brod, 3 St. Hülsenfrüchte, 84 Läden; Nuzing 27 fl. 47½ St. Türlen, 54 Pf. Schmalz und Speck, 32 Laib Brod, 2 Pf. Wolle, 163 Läden, 4½ Kassen Schindeln; Klaurking 50 fl. 16 fr., 47 St. Getreid, 16 St. Erdäpfel, 3 St. Hülsenfrüchte.

5. Die Gemeinden des Landgerichts Landeck fanden gleich am Tage nach dem Brand vorläufig 100 fl., 35 St. Roggen und 70 St. Gerste.

6. Landgericht Schgl. Landrichter Osner 50 fl., Pfarrer Hudliger 14 fl. 24 fr., Altar Weisner 8 fl. 6 fr., Gemeinde 55 fl. 51 fr., 93 Pf. Schmalz, 83 Pf. Fleisch, 255 Pf. Käse, 23 Ellen Leinwand, 17 Kleidungsstücke, 9 Ellen löthlicher Zeug.

7. Landgericht Hauders. Die Gemeinde Pfunbs 88 St. Getreid, 18 St. Erdäpfel, etwas Leinwand, Wolle, und Kleidungsstücke, der Wegmeister und die Wegmacher von Braun 12 fl.

8. Landgericht Neutte. Marktgemeinde Neutte 201 fl. 46 fr. R. W., Landgerichtsgemeinden 24 St. Getreid, 100 St. Erdäpfel, 551 Laib Brod, 2 Säde Hülsenfrüchte, 1 Saek Mehl, 1 Saek Haber, 1 Saek Kleidungsstücke, 871 Läden, 3 Fuher Schindeln.

9. Gemeinden des Landgerichts Starns. Stadt Starns 14 St. Getreid, 13 Pf. Fleisch, nebst Bett-, Leinen- und Tischzeug; Markt Nals 60 St. Getreid; Zartsh 30 St. Getreid, 4 Pf. Fleisch, 1 Mantel und eine Bettdecke; Schleich 13 St. Getreid, 8 Ellen Leinwand, etwas Bett- und Leibgewand.

Die Bewohner der Landgerichte Imst, St. Peteröberg, Landeck und Hertenberg haben auch mit vielen 100 unentgeltlichen Hand- und Spannrothen in diesen Tagen Zusprüche geliehet.

10. Stadt Hall 50 St. Roggen, 50 St. Gerste.

11. Gemeinden des Landgerichts Sonnenburg.

Wiltau 300 fl. R. W., 168½ St. Getreid, 5½ St. Hülsenfrüchte, 20 Pf. Fleisch und Speck, 20 Laib Brod, und 39 Kleidungsstücke; Umbraß, Bradl, Jglä und Will 99½ St. Getreid, 27 Pf. Speck.

Von den übrigen Gemeinden das fl. 58½ fr. R. W., 219 St. Getreid, 18 Pf. Speck, 37 Laib Brod, 477 Kleidungs- und Bettzeugstücke, 121 Ellen Leinwand, 33½ Pf. Flachs, Werg und Warn.

12. Gemeinden des Landgerichts Schwab.

Schwab, Beer und Pili 530 fl. 12 fr., 41 St. Getreid, 518 Kleidungsstücke, 6½ Ellen Leinwand, 1 Saek mit Eisenfilen und Schuhen, ein Kisthen seine Wäsche, 35 omv, Strand und Beerberg 45½ St. Getreid, 312 Laib Brod, 43 Kleidungsstücke, 31 Pf. Werg, Flachs, und Wolle, 18½ Ellen Leinwand.

13. Die Gemeinde Telfs, Landgerichts Matrie, überlante 50 fl. R. W., 30 St. Getreid, einige Kleidungsstücke.

14. Die Gemeinden des Landgerichts Steinaich überlante 500 fl. R. W., 16 St. Getreid, 172 Kleidungsstücke, 110 Ellen Leinwand.

15. Die reichlichen milden Gaben, welche uns an Geld und Wittualien aus der Stadt Innsbruck von ihren milthätigen Bewohnern zugekommen sind, unterlassen wir noch einmal aufzuführen, da sie schon in abgesonderten Artikeln im Allgemeinen angeführt wurden.

Innsbruck, den 22. Mai. Wir liefern die Fortsetzung der Liste der Beiträge, welche bis jetzt unmittelbar in Innsbruck für die armen Imster eingegangen sind.

1. Vom I. philosophischen Kurs nachträglich 12 fl. 2. An einzelnen Beiträgen von hiesigen Wohlthätern 180 fl. 24 fr.

3. Vom Herrn Freiherrn Alexander von Sternbach in Brunneden 172 fl.

4. Vom k. Festungs-Kommando in Kuffstein und zwar, von den Herren Offizieren 11 fl. 42 fr.

5. Vom k. Festungs-Kommando in Kuffstein von der Artillerie-Mannschaft 5 fl. 9 fr.

6. Von der Gemeinde Kössen, im Unterinntale 40 fl. 54 fr.

7. Von der Gemeinde Aurach, Landgerichts Kitzbichl, 21 fl. 7 fr.

8. Von dem k. f. Herrn Kämmerer und Hof-Konzipisten Baron von Wuel in Wien 30 fl.

9. Von der Kreis-Hauptschul-Direktion in Wriren 12 fl.

10. Von der Gemeinde Mäßbach, Landgerichts Nodden, 27 fl. 12 fr.

11. Von dem Unterthanen des Landgerichts Dornbirn 583 fl. 21 fr.

12. Von dem k. f. Landgerichte Wriren, Ordinariat und Stadt, 687 fl. 58 fr.

13. Von dem Stadtmagistrate in Feldkirch 317 fl. 42 fr.

14. Von dem Landgerichtsbezirke Mladenz (nebst einem rüchständigen Zinsbetrag pr. 44 fl., welcher nachträglich, wenn er einbringlich seyn soll, in Empfang genommen werden) 240 fl. 28 fr.

15. Von dem Landgerichtsbezirke Bezau 209 fl. 33 fr.

16. Von dem k. f. Kollegialgerichts-Perfonale in Feldkirch 112 fl. 12 fr.

17. Von den Herren Gymnasial-Professoren und Schülern alldort 91 fl. 22 fr.

18. Von einem Ungenannten in Wien 12 fl.

19. Vom k. f. Kreisamte in Brezgen 427 fl. 28 fr.

20. Vom k. f. Kreisamte in Trient 551 fl. 50½ fr.

21. Von dem Landgerichte Lustenau 54 fl. 22 fr.

Gleich den früher angezeigten edlen Handlungen Einzeler, für die unglücklichen Bewohner Imsts, verdient auch jene des Gahwirths zum goldenen Engel in Hall, Leopold Kramerer, einer Erwähnung. Dieser hatte nämlich, gleich anfänglich als die Nachricht von dem Unglücke, so Imst's bedauerenswerthe Einwohner getroffen, alldort bekannt wurde, eine Fuhr mit Getreide unentgeltlich nach Imst geliefert, kam von dort am 12. des Abends zurück, und übernahm gleich des andern Tages darauf die Transportierung von 2 Büffern Salz, ebenfalls unentgeltlich.